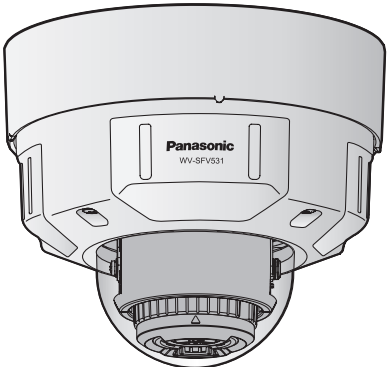


Netzwerkamera

Modell-Nr. WV-SFV531



- Dieses Handbuch beschreibt die Installation von Netzwerkkameras, Kabelanschlüsse sowie die Einstellung des Blickwinkels der Kamera.
- Bitte lesen Sie den Abschnitt Wichtige Informationen, bevor Sie den Rest des Handbuchs lesen.

Panasonic Corporation
http://www.panasonic.com

Panasonic Corporation
Osaka, Japan

Authorised Representative in EU:

Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsberggring 15, 22525 Hamburg, Germany

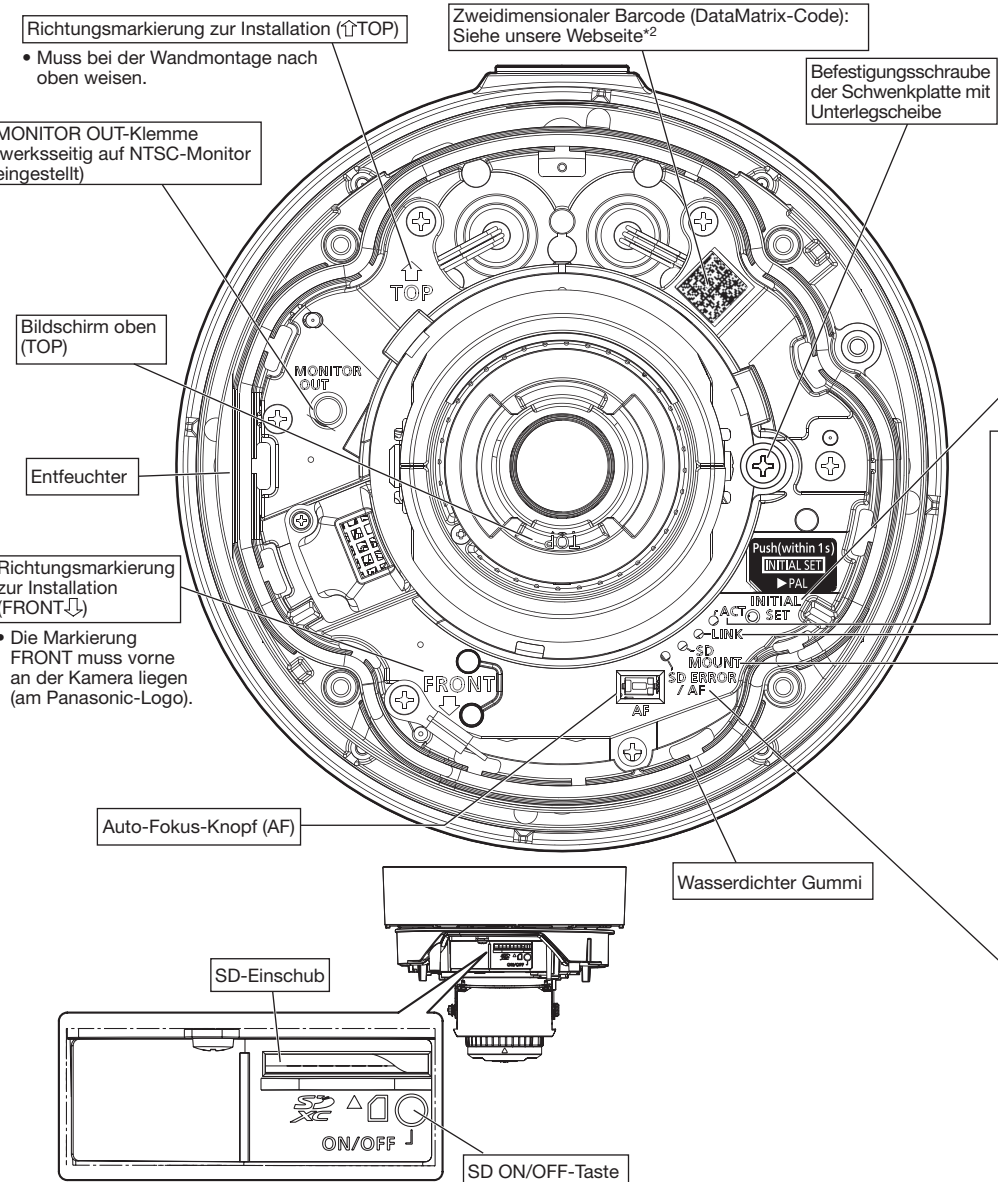


© Panasonic Corporation 2017

PGQP2053YA sL0715-2047

Teile und Funktionen

Die wichtigsten Teile der Kamera sind aus folgender Abbildung ersichtlich. Montage und Einstellung der Kamera unter Bezugnahme auf diese Abbildung vornehmen.



Standardzubehör

Wichtige Informationen.....	1 St.	Garantiekarte.....	1 Satz
Installationshandbuch (vorliegendes Dokument).....	1 Satz	CD-ROM ¹	1 St.
		Code-Aufkleber ²	1 St.

*1 Die CD-ROM enthält die bedienungsanleitung sowie verschiedene Hilfsprogramme.
*2 Dieser Aufkleber wird eventuell für das Netzwerk-Management benötigt. Der Code-Aufkleber sollte von einem Netzwerk-Administrator aufbewahrt werden.

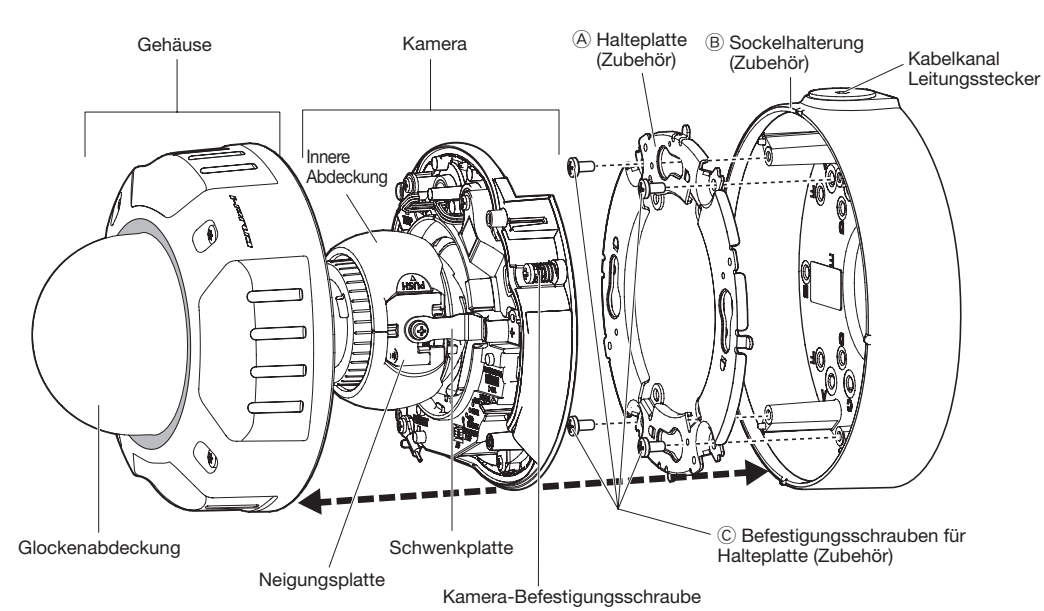
Für die Installation sind folgende Teile erforderlich.

Ⓐ Halteplatte.....	1 St.	ⓖ Schablone B (für Sockelhalterung).....	1 Blatt
Ⓑ Sockelhalterung.....	1 St.	ⓓ Einsatz (Sechskantschlüssel, Schraubengröße 6,35 mm T20).....	1 St.
Ⓒ Befestigungsschrauben für Halteplatte (M4x8 mm).....	5 St. (einschl. 1 Reserve)	Ⓢ 2-poliges Netzkabel.....	1 St.
		Ⓣ LAN-Steckerabdeckung.....	1 St.
ⓓ 4-poliges Alarmskabel.....	1 St.	Ⓚ Wasserdichtes Band.....	1 St.
ⓔ MONITOR OUT-Adapterstecker.....	1 St.	Ⓛ Zusatzhandgriff.....	1 St.
ⓕ Schablone A (für Halteplatte).....	1 Blatt		

(Sechskantschlüssel, Schraubengröße 6,35 mm T20)

Zoom-Knopf

Zusatzhandgriff



INITIAL SET-Taste (Initialisieren / NTSC⇔PAL-Schaltertaste)

- Initialisieren der Kamera

Zum Initialisieren der Kamera wie unten beschrieben vorgehen.

- 1 Die Kamera ausschalten. Bei Verwendung eines PoE-Hubs das LAN-Kabel von der Kamera abtrennen. Bei Verwendung einer externen Stromversorgung den 2-poliges Netzkabelstecker von der Kamera abziehen.
- 2 Die Kamera bei niedergehaltener INITIAL SET-Taste einschalten und die INITIAL SET-Taste gedrückt halten, bis die SD MOUNT-Anzeige grün aufleuchtet (länger als 10 Sekunden). Ungefähr 2 Minuten nach Loslassen der INITIAL SET-Taste werden die neuen Einstellungen einschließlich der Netzwerkeinstellungen gültig.

WICHTIG:

- Wenn die initialisiert wird, werden die Einstellungen einschließlich der Netzwerkeinstellungen initialisiert. Bitte beachten, dass der für das HTTPS-Protokoll verwendete CRT-Schlüssel (SSL-Kodierungsschlüssel) nicht initialisiert werden.
- Vor dem Gültigwerden der Einstellungen sollten diese aufnotiert werden.
- Während der Initialisierung darf die Kamera nicht ausgeschaltet werden. Andernfalls kann die Initialisierung misslingen, was zu Störungen führen kann.

ACT-Anzeige

- Netzwerkkamera überträgt Daten

Blinkt grün (Zugriff)

LINK-Anzeige

- Kommunikation zwischen Kamera und angeschlossenen Geräten ist möglich

Leuchtet orange

SD MOUNT-Anzeige

- SD-Speicherkarte^{*1} ist eingesetzt und kann erkannt werden
- Nach Einsetzen einer SD-Speicherkarte und Drücken der SD ON/OFF-Taste können Daten gespeichert werden (weniger als 1 Sekunde)
- Abspeichern von Bildern auf der SD-Speicherkarte ist möglich
- Zum Entnehmen der SD-Speicherkarte die SD ON/OFF-Taste gedrückt halten (ca. 2 Sekunden)

Erlicht → Blinkt grün → Erlicht
Erlicht → Leuchtet grün

Leuchtet grün → Blinkt grün → Erlicht (Aufzeichnung)
Leuchtet grün → Erlicht (warten auf die Aufzeichnung)
Erlicht

SD ERROR/AF-Anzeige

- AF-Einstellung (Autofokus) läuft
- Beginn der Einstellung
- Eine SD-Speicherkarte wurde erkannt
- Bei Erkennen einer Störung der Speicherkarte SD nach dem Start der Kamera oder wenn der Speicherkarten-Einschub nicht genutzt wird

Blinkt rot (1 Mal pro Sekunde)
Leuchtet rot
Leuchtet rot → Erlicht
Leuchtet rot → Bleibt rot

Anmerkung:

- Die aufleuchtende/blinkende LED kann jederzeit mit der Software abgeschaltet werden. (Der Anfangsstatus leuchtet auf oder blinkt.) Je nach Montagebedingungen kann die LED ggf. vollständig abgeschaltet werden. (☞ Die bedienungsanleitung befindet sich auf der CD-ROM)

Anschlüsse

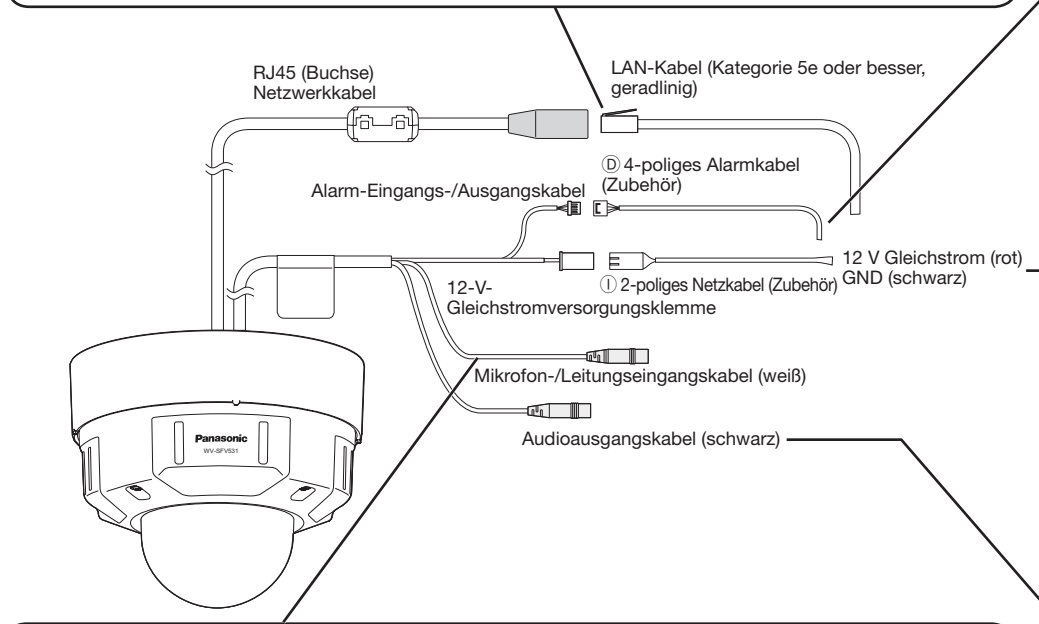
Vor Beginn der Anschlussarbeiten die Stromversorgung aller Systeme ausschalten. Vor Beginn der Anschlussarbeiten die erforderlichen Peripheriegeräte und Kabel bereit legen.

Das LAN-Kabel an das RJ45 (Buchse) Netzkabel anschließen

* Ein LAN-Kabel (Kategorie 5e oder besser, 8 Pins, geradlinig) verwenden.

WICHTIG:

- Alle 4 Adernpaare (8 Pole) des LAN-Kabels anschließen (Kategorie 5e oder besser, geradlinig).
- Die maximal zulässige Kabellänge beträgt 100 m.
- Sicherstellen, dass das verwendete PoE-Gerät IEEE802.3af-konform ist.
- Wenn sowohl die 12-V-Gleichstromversorgung als auch das PoE-Gerät zur Stromversorgung angeschlossen werden, erfolgt die Stromversorgung über die 12-V-Gleichstromversorgung*.
- * Bei gleichzeitiger Verwendung einer 12-V-Gleichstromversorgung und eines PoE-Hub oder Routers kommt u.U. keine Netzverbindung zustande. In diesem Fall die PoE-Einstellungen deaktivieren.
- Siehe die bedienungsanleitung des angeschlossenen PoE-Hub.
- * Bei gleichzeitiger Nutzung eines Netzteils von 12 V Gleichstrom und eines PoE-Hubs oder -Routers wird die Stromversorgung möglicherweise unterbrochen, wenn das 12-V-Gleichstromnetzteil unterbrochen wird, und je nach genutztem PoE-Hub oder -Router könnte die Kamera neu gestartet werden.
- Falls das LAN-Kabel unterbrochen wird, darf es erst nach ca. 2 Sekunden wieder angeschlossen werden. Wenn es sofort wieder angeschlossen wird, ist das PoE-Gerät u.U. noch nicht betriebsbereit.
- Bei im Freien verlegten Kabeln besteht die Möglichkeit, dass sie Blitzschlag ausgesetzt sind. Als vorbeugende Maßnahme einen Blitzableiter kurz vor der Anschlussstelle an die Kamera anbringen.



Mikrofon-/Leitungseingangskabel

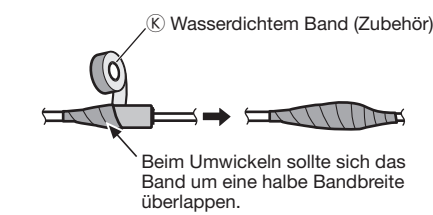
- Einen Stereo-Ministecker (ø3,5 mm).
- Eingangsimpedanz: Ca. 2 kΩ (unsymmetrisch)
 - Empfohlene Kabellänge: 1 m oder weniger (für Mikrofoneingang) 10 m oder weniger (für Leitungseingang)
 - Empfohlenes Mikrofon: Plug-in-Aktivmikrofon (Option)
 - Versorgungsspannung: 2,5 V ±0,5 V
 - Empfohlene Empfindlichkeit des Mikrofons: -48 dB ±3 dB (0 dB=1 V/Pa, 1 kHz)
 - Eingangspegel für Leitungseingang: Ca. -10 dBV

Wasserdichtmachen der Kabelverbindungen

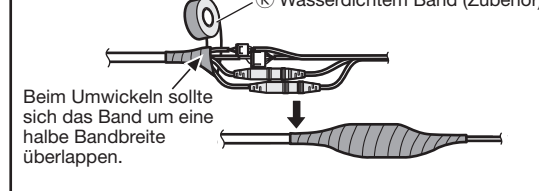
Die Kabel müssen wasserdicht gemacht werden, wenn die Kamera mit freiliegenden Kabeln oder unter einem Dachvorsprung installiert wird. Die Kamera selbst ist wasserdicht ausgeführt, aber die Kabelenden sind nicht wasserdicht.

Die Anschlussstellen der Kabel durch Umwickeln mit dem mitgelieferten wasserdichtem Band folgendermaßen wasserdicht machen. Wird das Wasserdichtmachen unterlassen oder ein anderes Dichtmittel als das (K) wasserdichte Band (Zubehör) (z.B. Vinylband) verwendet, so kann Wasser in das Gerät eindringen, was zu Betriebsstörungen führen kann.

<LAN-Kabel>

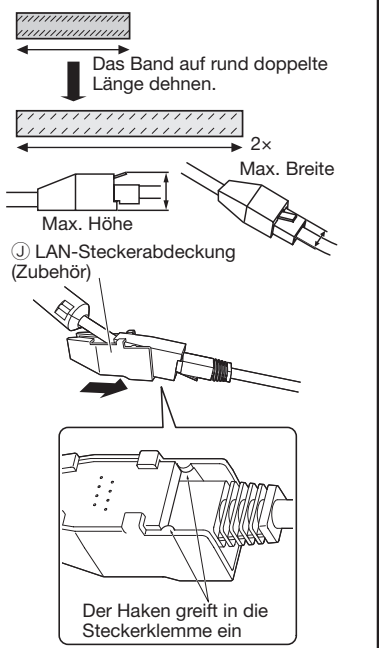


<Alarm-Eingangs-/Ausgangskabel, Netzkabel, Mikrofon-/Leitungseingangskabel, Audio-Ausgangskabel>



WICHTIG:

- Nach demselben Verfahren auch das ① 2-poliges Netzkabel (Zubehör), das ④ 4-poliges Alarmskabel (Zubehör) und die externen Anschlüsse wasserdicht machen.
- Das Band (siehe Abbildung) auf rund doppelte Länge dehnen und um die Kabel wickeln. Wenn das Band ungenügend gedehnt wird, ist auch die Wasserdichtung ungenügend.
- Um zu verhindern, dass sich der Haken am LAN-Kabel leicht löst, die ③ LAN-Steckerabdeckung (Zubehör) wie abgebildet am Pigtail anbringen und in Pfeilrichtung schieben.
- Die Abmessungen des Steckers am LAN-Kabel der Kamera müssen folgenden Werten entsprechen: Angeschlossene Höhe (Unterkante bis Haken): Max. 16 mm Steckerbreite: Max. 14 mm
- Bei Installation des Produkt im Freien müssen die Kabel abgedichtet werden. Das Produkt entspricht nur dann den Anforderungen für Wasserdichtheit (gemäß IEC IP66 oder gleichwertig), wenn es gemäß den Anweisungen in dieser Anleitung installiert ist und eine geeignete Wasserabdichtung aufgebracht ist. Die Innenteile der ⑧ Sockelhalterungen (Zubehör) sind nicht wasserdicht.



Alarm-Eingangs-/Ausgangskabel anschließen



<Leistungswerte>

- ALARM IN1(DAY/NIGHT IN), ALARM IN2, ALARM IN3
Eingangsspezifikation: Spannungsfreier Arbeitskontakt (4 V - 5 V Gleichstrom, interner Pullup-Widerstand)
OFF: Öffnen oder 4 V - 5 V Gleichstrom
ON: Schließt an GND (Ansteuerungsstrom: mindestens 1 mA oder mehr)
- ALARM OUT, AUX OUT
Ausgangsspezifikation: Offener Kollektorausgang (max. externe Spannung: 20 V Gleichstrom)
Öffnen: 4 V - 5 V Gleichstrom, interner Pullup-Widerstand
Schließen: Ausgangsspannung 1 V Gleichstrom oder weniger (max. Ansteuerungsstrom: 50 mA)
- * Die Vorgabe für die EXT I/O-Klemmen ist "Aus".

WICHTIG:

- Nur das mit dem Produkt gelieferte ④ 4-poliges Alarmskabel (Zubehör) verwenden.
- Bei Verwendung der EXT I/O-Klemmen als Ausgangsklemmen muss sichergestellt werden, dass die Möglichkeit von Kollision mit externen Signalen ausgeschlossen ist.
- Beim Anschluss externer Geräte darauf achten, dass die oben angegebenen Nennwerte nicht überschritten werden.

Anmerkung:

- Durch entsprechende Einstellung kann Aus, Eingang und Ausgang der externen EXT I/O-Klemmen 2 und 3 vertauscht werden. Siehe die bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM zu Einzelheiten über die Einstellungen ("Aus", "Alarmeingang", "Alarmausgang" oder "AUX-Ausgang") der EXT I/O-Klemmen 2 und 3 (ALARM IN2, 3).

Das Netzkabel anschließen

Vorsicht:

- EIN MIT 12 V GLEICHSTROM GESPEISTES GERÄT MUSS EINE AN GUT ZUGÄNGLICHER STELLE INSTALLIERTE TRENNVORRICHTUNG AUFWEISEN.
- NUR AN EINE STROMVERSORGUNG DER KLASSE 2 FÜR 12 V GLEICHSTROM (UL 1310/CSA 223) ODER EINE STROMVERSORGUNG MIT BEGRENZTER EINSCHALTDAUER ANSCHLIESSEN (IEC/EN/UL/CSA 60950-1).

Netzkabel

	12 V
	Gleichstrom
Rot	Positiv
Schwarz	Negativ

Das Ausgangskabel des Netzteils mit dem ① 2-poliges Netzkabel (Zubehör) verbinden.

WICHTIG:

- Die 12-V-Gleichstromversorgung muss von der Netzstromversorgung galvanisch getrennt sein.
- Nur das mit dem Produkt gelieferte ① 2-poliges Netzkabel (Zubehör) verwenden.
- Das ① 2-poliges Netzkabel (Zubehör) fest in die 12-V-Gleichstromversorgungsklemme stecken. Andernfalls kann es zu einer Beschädigung der Kamera oder zu Betriebsstörungen führen.
- Beim Einbau der Kamera darauf achten, dass das Netzkabel nicht unzulässig belastet wird.
- Sicherstellen, dass das verwendete Netzteil den für Stromversorgung und Leistungsaufnahme angegebenen Werten (siehe Typenschild an der Unterseite des Geräts) entspricht.

Einen externen Lautsprecher mit Verstärker-Einbaumodul an das Audioausgangskabel anschließen

Einen Stereo-Ministecker (ø3,5 mm).

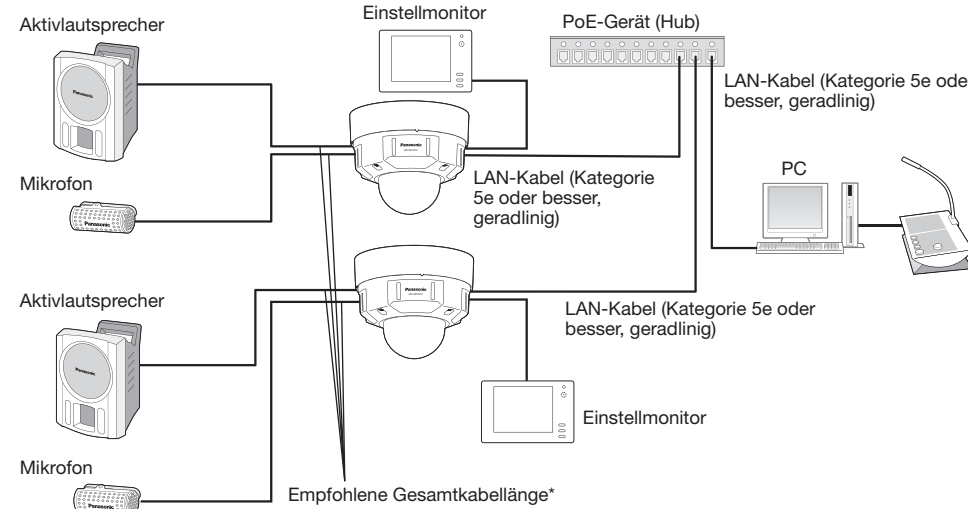
- Ausgangsimpedanz: ca. 600 Ω (unsymmetrisch)
- Empfohlene Kabellänge: weniger als 10 m
- Ausgangspegel: -20 dBV

WICHTIG:

- Vor Anschluss/Unterbrechung der Audiokabel und Einschalten der Kamera müssen die Audiogeräte ausgeschaltet werden. Andernfalls gibt der Lautsprecher laute Geräusche ab.
- Sicherstellen, dass an dieses Kabel ein Stereo-Ministecker angeschlossen wird. Bei Anschluss eines Mono-Ministeckers erfolgt keine Tonwiedergabe.
- Zum Anschließen eines Mono-Lautsprechers mit Verstärker muss ein selbst beschafftes Umwandlungskabel (Mono/Stereo) verwendet werden.

Anschluss an ein Netzwerk über einen PoE-Hub

Vor Beginn der Montage die gesamte Systemkonfiguration überprüfen. Folgende Abbildung zeigt ein Beispiel für den Anschluss der Kamera über ein PoE-Gerät (Hub) an das Netzwerk.



<Erforderliches Kabel>

LAN-Kabel (Kategorie 5e oder besser, geradlinig)
Für den direkte Anschluss der Kamera an einen PC ein LAN-Kabel (Kategorie 5e oder besser, Kreuzkabel) verwenden.
* Empfohlene Kabellänge bis Lautsprecher: weniger als 10 m
Empfohlene Kabellänge bis Mikrofon: weniger als 1 m

WICHTIG:

- Der Einstellmonitor ist ausschließlich zum Kontrollieren des Betrachtungswinkels im Rahmen der Installation oder Wartung der Kamera vorgesehen. Sie ist nicht für die Aufzeichnung/Überwachung bestimmt.
- Bei einigen Monitorgeräten sind bestimmte Zeichen von der Anzeige (Kameratitel, Preset-ID usw.) ausgeschlossen.
- Einen 10BASE-T/100BASE-TX-konformen Hub oder Router verwenden.
- Wenn kein PoE-Hub verwendet wird, müssen alle Netzwerkkameras einzeln an eine 12-V-Gleichstromversorgung angeschlossen werden.
- Bei Versorgung mit 12 V Gleichstrom ist ein PoE-Hub oder Router nicht erforderlich.

*1 SDXC/SDHC/SD-Speicherkarte sind unter dem Begriff SD-Speicherkarte zusammengefasst.

*2 Der DataMatrix-Code ist eventuell nicht mit allen Scanner-Apps lesbar. In diesem Fall die folgende Webseite durch direkte Eingabe der unten angegebenen URL öffnen:
http://security.panasonic.com/pss/security/support/qr_sp_select.html

Installation

Schritt 1

Vorbereitungen

Schritt 2

Befestigen der Halterungen

Schritt 3

Montage der Kamera an der Halteplatte

Schritt 4

Einstellung

Schritt 1 Vorbereitungen

	Montageverfahren	Empfohlene Schraube	Mindestausreißfestigkeit (pro Schraube)
[1]	Montage der Kamera über eine Anschlussdose mit Zweifach-Gehäuse an der (A) Halteplatte (Zubehör).	M4-Schrauben × 4	196 N
[2]	Montage der Kamera mithilfe der Halteplatte direkt an der Decke oder Wand (wo die Verkabelung in der Decke oder Wand untergebracht werden kann).	M4-Schrauben × 4	196 N
[3]	Montage der Kamera mithilfe der (B) Sockelhalterung (Zubehör) an der Decke oder Wand (wo Kabelkanäle verwendet werden oder wo die Verkabelung nicht in der Decke oder Wand untergebracht werden kann). ^{*1}	M4-Schrauben × 4	196 N
[4]	Befestigen Sie die Kamera an die Decke mit WV-Q105A Deckenhalterung (für die Montage im Bereich, wo die Schrauben zu schwach sind, das Gesamtgewicht zu tragen, wie die Gipsplatten von Doppeldecken).	Ankerschrauben × 2	^{*2}

WICHTIG:

- Zum Befestigen der (A) Halteplatte (Zubehör) oder der (B) Sockelhalterung (Zubehör) an der Decke oder Wand 4 Schrauben (M4) beschaffen.
- Für die obigen Montageverfahren [1] bis [3] muss pro Schraube oder Anker eine Ausreifefestigkeit von mindestens 196 N vorhanden sein.
- Bei Montage der Kamera an einer Betondecke AY Stöpselschraube (M4) verwenden. (Empfohlenes Anzugsmoment: 1,6 N·m)
- Schrauben und Anker entsprechend dem Material der Decke bzw. Wand auswählen, an der die Kamera montiert werden soll. Holzschrauben oder Nägel dürfen nicht verwendet werden.
- Wenn die Deckenplatte zu schwach ist, um das Gesamtgewicht zu tragen, muss der Einbaubereich verstärkt werden.

Schritt 2 Befestigen der Halterungen

Lasche an der Halteplatte (x4)

46 mm

$\varnothing 25,4 \text{ mm}^{*1}$

83,5 mm

$\varnothing 73 \text{ mm}^{*2}$

FRONT

Ⓐ Halteplatte (Zubehör)

Befestigungsschrauben für Halteplatte:
x4 (M4, vor Ort zu beschaffen)

elung durch Kabelkanal bei
- oder Wandmontage>

Diagram of the base plate (Sockelhalterung) showing the connection of the power cable (Energieanschluss) and the connection of the power cable (Energieanschluss).

WICHTIG:

- Bei freiliegender Verkabelung müssen die Kabel in Kabelrohren verlegt werden, um sie vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.
- Die Montage ist so auszuführen, dass nach Anschluss der Kabelrohre kein Wasser durch diese in das Bauwerk eindringen kann.

Schritt 3 Montage der Kamera an der Halteplatte

Öffnungen in der Halteplatte (x4)

Befestigungsschrauben der Halteplatte

Befestigungsschraube des Gehäuses (x4)

Herausragendes Teil der Sockelhalterung

LOCK OPEN

Halteplatte (Zubehör) einsetzen.

Fangdraht

H Einsatz (Zubehör)

* Zur besseren Erläuterung Fangdraht und einig dargestellt.

WICHTIG:

- Um zu verhindern, dass das Gerät bei den Montagearbeiten unter Strom steht, die 12 V-Gleichstrom
- Bitte entfernen Sie nicht das Gehäuse, das am Kameragehäuse mit Fangdraht befestigt ist.
- Bei Wandmontage den Entfeuchter nicht nach oben weisend anordnen, damit sich an der Oberfläche kein anhaftendes Wasser stört die Funktion des Entfeuchters.

Schritt 4 Einstellung

SD-Speicherkarte (mit dem Etikett nach unten)

Befestigungsschraube der Schwenkplatte mit Unterlegscheibe

Scheitelwinkel (TILT)

Azimutwinkel (YAW)

Azimutring

MONITOR OUT-Klemme

MONITOR OUT-Adapterstecker (Zubehör)

Anmerkung:

- Es ist zu beachten, dass in Abhängigkeit vom Objektiv oder optischen Zoom der Schatten des Gehäuses auf dem Bildschirm sichtbar werden kann.
- Wenn der vertikale Scheitelwinkel (TILT) der Kamera mehr als 75 ° beträgt, könnte ein Teil des Bildes überlagert sein. Um eine Überlagerung zu verhindern, den Scheitelwinkel (TILT) reduzieren oder das Objektiv einstellen.
- Bei Montage der Kamera an der Wand drehen Sie die Schwenkplatte um 180 ° nach links und drehen Sie die Neigungsplatte, bis die TOP-Markierung über dem Objektiv immer oben liegt.
- Bei Einrichten der Deckenbefestigung könnten das Gehäuse und der zur Montage benutzte Fangdraht auf dem Bildschirm angezeigt werden. Dies ist von der Ausrichtung der Kamera abhängig. Bewegen Sie das Gehäuse und den zur Montage benutzten Fangdraht so, dass sie nicht auf dem Bildschirm erscheinen.

WICHTIG:

- Die Kamera-Befestigungsschraube festziehen. Andernfalls kann die Kamera herunterfallen und beschädigt werden. Empfohlenes Anzugsmoment: 0,78 N·m

Das Diagramm zeigt die Montage der Kamera in drei Schritten:

- Schritt 1:** Vorbereitung des Gehäuses. Die Kamera wird in das Gehäuse eingesetzt. Die Halteplatte wird an der Innenseite des Gehäuses positioniert.
- Schritt 2:** Einsetzen der Kamera. Die Kamera wird in das Gehäuse eingesetzt. Die Halteplatte wird an der Innenseite des Gehäuses positioniert.
- Schritt 3:** Anbringen der Halteplatte. Die Halteplatte wird an der Innenseite des Gehäuses positioniert. Die Kamera wird in das Gehäuse eingesetzt.

Die Beschriftungen im Diagramm sind:

- Kreuzschlitzkopf der Befestigungsschraube der Neigungsplatte
- Drücken
- TOP-Markierung
- Beide Seiten zur gleichen Zeit drücken
- Innere Abdeckung
- PUSH-Markierung (x2)
- Kamera-Befestigungsschraube
- Neigungsplatte
- Lasche der inneren Abdeckung
- Innere Abdeckung
- Lasche der inneren Abdeckung

• und die PoE-Stromversorgung unterbrechen.

• Die Leuchte des Entfeuchters kein Wasser ansammeln

Anmerkung:

- Drücken Sie auf die PUSH-Markierung, lösen Sie die vier Laschen der inneren Abdeckung von der Neigungsplatte und entfernen Sie die innere Abdeckung.

<Montage der Sockelhalterung> **<Verkabelung>**

*4 Wenn die Sockelhalterung entsprechend Anordnung E an einer Anschlussdose mit Einfach-Gehä wird, die Sockelhalterung mit 2 Schrauben (M4, vor Ort zu beschaffen) sichern.

können die Bildschirfgröße und der Fokus eingestellt werden. Den Kamerawinkel mithilfe der Neigungsplatte, Schwenkplatte und des Azimutrings erneut einstellen.

WICHTIG:

- Überprüfen, dass der wasserdichte Gummi in der Einkerbung um die Kamera herum nicht herausrutscht. Anschließend das Gehäuse befestigen.
- Alle Befestigungsschrauben (x4) des Gehäuses gut festziehen. Andernfalls kann das Gehäuse herunterfallen und Verletzungen verursachen. (Empfohlenes Anzugsmoment: 0,59 N·m)
- Nach der Montage die Schutzfolie von der Glockenabdeckung entfernen.
- Durch das Wiederanbringen der Glocke kann die Fokuseinstellung gestört werden. In solchen Fällen die Fokus-Automatik über das Setupmenü aktivieren.

- Zur Demontage der Kamera die Montageschritte in umgekehrter Reihenfolge durchführen.
- Nach der Montage der Kamera die Kameraeinstellungen unter Bezugnahme auf "Einstellung der Kamera" (Broschüre) vornehmen.